

## NDB-Artikel

**Breithaupt, Wilhelm Friedrich** Ferdinand Ritter von kaiserlich königlicher Oberstleutnant, \* 5.9.1809 Kassel, † 26.3.1889 Kassel. (evangelisch)

### Genealogie

V → Friedrich Wilhelm s. (1);

⊙ Katharina, T des Hofkapellmeisters Bott in Darmstadt;

2 S, 4 T.

### Leben

Als Offizier in der hessischen Artillerie beschäftigte sich B. mit den verschiedenen Granatzündersystemen. Er erfand den Rotationszünder, der auf einer Skala auf eine bestimmte Zündzeit eingestellt werden konnte und 1854 in der hessischen Artillerie eingeführt wurde. 1859 wurde er als Major in die österreichische Armee berufen. Hier bildete er das Zündersystem des österreichischen Feldschrapnells aus. Er war Träger hoher in- und ausländischer Orden.

### Werke

Instrumente sowie (v. W. F. B.) Modelle u. Konstruktionszeichnungen im hess. Landesmus. Kassel.

### Literatur

zum Gesamtartikel: ADB III;

G. Schewior, Das math.-mechan. Inst. F. W. B. u. Sohn, Kassel, 1912 (W, L, P);

P. A. Kirchvogel, Der Hofmechanikus Joh. Chr. B., 1938 (mit Stammbäumen, Abb. seiner Instrumente, W, L, P);

ders., Die Mechanikerfam. B., in: Lb. Kurhessen I, S. 39-53 (W, L);

Pogg. IV-VI (W, L).

### Autor

Paul Adolf Kirchvogel

### Empfohlene Zitierweise

Kirchvogel, Paul Adolf, „Breithaupt, Wilhelm Friedrich Ritter von“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 575 [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd117630659.html>



---

1. September 2021

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---